

# Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 108

15. September 2009

- Anwesende: Jens Betz, Elisabeth Böhmer, Gerrit Buse, Daniel Fuchs, Michael Gajda, David Kampmann, Markus Künne, Marie Reitz, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Christoph Stahl
- Verspätet: Diana Howey, Sascha Kwiatkowski, Henning Timm
- Sitzungsleitung: Felix Schäfer
- Protokoll: Markus Künne

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Protokoll der letzten Sitzung</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>2</b>
<b>5</b>	<b>O-Phase</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>ZfS/Studierendensekretariat</b>	<b>3</b>
<b>7</b>	<b>Fakultätentag</b>	<b>4</b>
<b>8</b>	<b>Grill</b>	<b>4</b>
<b>9</b>	<b>Newsletter</b>	<b>4</b>
<b>10</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>5</b>

# 1 Protokoll der letzten Sitzung

Die Verabschiedung wird vertagt.

## 2 Post

- Thomas Jansen hat uns ein kanadisches Schild “Busy-Beaver-Zone” zukommen lassen.
- Einladung zum 7. Internationalen Tag in Dortmund
- Katalog für Gastronomiebedarf
- FsrK-Post
- Einladung zur FsrK-Sitzung am 26. August 2009
- Treffen zur Umstellung auf das neue Lehrerausbildungsgesetz
- Einladung zur StuPa-Sitzung am 25. August 2009
- Stellenausschreibung vom Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik.
- Diplome für Mitwirkende bei der Reality
- Bestätigung über Eingang des Preisgeldes vom Lehrpreis bei Prof. Buchholz.
- Druckkostenabrechnung: 2,40 Euro, davon 2,30 Euro verursacht vom User “Apache” (digitaler Protokollschrank)
- Aushang: Einführungsveranstaltung “Bachelor in der Lehrerausbildung”

## 3 Mails

- Anfrage zum Prüfungsverfahren
- Veranstaltungsreihe zum Mentoring
- Nachricht zum Preis des Fakultätentags

*Ankünfte: Henning, Sascha, Diana*

## 4 Berichte

- O-Phasenparty ist soweit fertig durchgeplant, es fehlt lediglich noch Werbung und es werden noch Sponsoren gesucht.
- Es werden Sponsoren gesucht für Begrüßungstaschen für Erstis.
- Das Beamerkabel im zweiten Poolraum verursacht einen Farbstich. Der Fehler wurde bereits gemeldet und soll bald behoben werden.
- Das Regal für das Büro soll heute nach der Sitzung abgeholt werden.
- Wir sollten häufiger Post abholen! In der letzten Ladung befanden sich Einladungen zu Veranstaltungen, die bei Abholung der Post bereits vorbei waren. Offenbar lag die letzte Abholung schon länger zurück.
- Sprecher und Finanzreferenten waren bei der Bank, um die Formalitäten zum Sprecherwechsel abzuwickeln:

- Felix Schäfer (als neuer Sprecher) sowie Sascha Kwiatkoswki (als neuer Stellvertreter) haben nun ebenfalls Zugriffsrechte auf das Konto.
- Aufgrund neuer Vorschriften darf nicht mehr eine Person alleine Kontoaktionen vornehmen, es werden immer “zwei aus vier” benötigt. Dies gilt insbesondere auch für die Sperrung. Da dies zur Zeit nicht mit unserer Satzung konform ist, könnte eine Satzungsänderung nötig werden.
- Die Änderungen der AGB der Sparkasse sind bereits per Post eingetroffen.
- Bei der Erstellung eines nötigen Dokumentes beim AStA wurde von AStA-Seite bemängelt, dass auf den Protokollen nicht die Fachschaft vermerkt war. Stellenweise war in den Protokollen das geschlechtsunneutrale Wort “Studenten” statt “Studierende” aufzufinden. Zudem wurde darum gebeten, dass bei Wahlen der volle Name der gewählten Person angegeben wird.
- Da einige Dokumente nicht oder nicht in ausreichender Menge vorhanden waren, soll eine “Checkliste” für den nächsten Banktermin erstellt werden. Grundsätzlich sollte jedes Dokument im Original sowie zwei Kopien (einmal für AStA , einmal für die Sparkasse) vorliegen; Zusätzlich zum FVV-Protokoll sollte für alle Kontozugriffsberechtigten das Protokoll der Wahl vorliegen (meist ist dies die konstituierende Sitzung, bei späteren Neuwahlen sind natürlich die Protokolle dieser Sitzungen ebenfalls notwendig)
- LLP: Der Pokal ist noch nicht graviert worden, alle nötigen Unterlagen liegen aber nun vor; von daher kann die Gravur bald in Angriff genommen werden.

## 5 O-Phase

- “Dr Blitz Ersti Tester”
  - Studierende haben ein Quizspiel entworfen, welches Fragen über Vorlesungen aus dem ersten Semester enthält.
  - Wir sind unentschlossen, ob und wie wir das von FSR-Seite oder O-Phasen-Seite bewerben sollen.
  - Wir werden den Studierenden, die das Spiel erstellt haben, mitteilen, dass wir das nicht offiziell bewerben. Wenn die neuen Erstis auf fsinfo-studis gesetzt wurden, steht es ihnen aber frei, das Spiel selbst über diesen Verteiler zu bewerben.
- Die Ersti-Info-Hefte sind in Druck und sollen morgen eintreffen. Diese sollen bereits im Vorkurs verteilt werden (möglichst früh)
- Teamer-T-Shirts sind bestellt
- T-Shirts für alle Erstis würden wahrscheinlich doch etwas teuer werden. Ursprünglich sollte bei den Alumni angefragt werden, ob sie die Kosten dafür übernehmen wollen. Eventuell sollte man sich aber doch eher um Sponsoring in Form von USB-Sticks (für Ersti-Wundertüten) bemühen.

## 6 ZfS/Studierendensekretariat

- Das ZfS heißt nun wieder Studierendensekretariat.
- Die gesammelten Probleme sollen dort vorgetragen werden, damit eine Lösung erarbeitet werden kann.
- Es werden unbedingt mehr Leute benötigt, ansonsten würde wohl auch diese Beschwerderunde im Sande verlaufen. Insbesondere nach den Erfahrungen der letzten Aktion dieser Art ist klar, dass eine zu kleine Gruppe keinen Effekt hervorrufen würde.

- Diana meldet sich freiwillig, bei diesem Treffen dabei zu sein.
- Eventuell sollte auch Herr Decker uns zu dem Gespräch begleiten.
- Auch Felix würde gerne bei diesem Gespräch anwesend sein, will sich aber noch nicht festlegen.

## 7 Fakultätentag

- Fakultätentag Informatik möchte eine Fachschaft für gute Arbeit beehren (ist zudem mit Geldpreis verbunden)
- Wir suchen noch Punkte, die wir in der Bewerbung als unsere gute Arbeit darstellen können.
- Vorschlag: Reality einbringen (allerdings größtenteils von der AG goes2work organisiert)
- Die O-Phase ist bei anderen Fachschaften sehr kurz, somit ist auch unsere lange und intensive O-Phase einen Vermerk wert.
- Das “Fachschaftsleben” generell sollte erwähnt werden. Wir veranstalten und unterstützen soziale Events wie die Weihnachtsfeier, die Waffelbäckerei und den Waffelverkauf,...
- Auch unser weiterführendes Beratungsangebot ist sehr ausgeprägt: Wir haben viele Sprechstunden innerhalb und außerhalb der Vorlesungszeit - und auch außerhalb der offiziellen Sprechstunden ist meist jemand anzutreffen, der Studierende beraten kann.
- HOP/MOP/LGV zählen ebenfalls zur weiterführenden Beratung

## 8 Grill

- Es wäre schön, wenn zur Teamerfahrt der Grill zur Verfügung stehen würde. Der Grill selbst wäre ein Geschenk der Alumni.
- Wir müssen uns einen Grill aussuchen und unsere Entscheidung baldmöglichst den Alumni vorlegen, damit dieser bestellt werden kann.
- Es wurden zwei Angebote vorgelegt: Der eine Grill ist durchaus als “Profigrill” zu bezeichnen und liegt bei etwa 1000 Euro, der andere ist mit 350 deutlich günstiger.
- Einwurf: Der teure Profigrill ist trotz Rollen schwerer zu transportieren (und unhandlich groß). Zudem ist er sehr technisch, was Probleme bei Pflege und Wartung erwarten lässt.
- Meinungsbild:
  - teurer Grill: 0,
  - günstigerer Grill: 12
  - Enthaltung: 0
- Damit wird das Angebot des günstigeren Grills an die Alumni weitergeleitet.
- sonstiges Zubehör (wie Grillzange etc) wollen wir selber beschaffen.

*Abgang: Fabian*

## 9 Newsletter

(keine neuen Artikel)

## 10 Sonstiges

- Der Büroschlüssel wurde noch nicht offiziell auf den neuen Sprecher übertragen. David wünscht, dass dies möglichst bald geschieht.
- Die Spinde stehen bisher ungenutzt im Kopiererraum, die Schlüssel befinden sich im Dekanat. Da die Spinde zur O-Phase sehr hilfreich sind, wollen wir prüfen, ob wir die Schlüssel während der O-Phase erhalten können. Explizit wollen wir uns aber nicht grundsätzlich und für den Zeitraum danach den Verleih etc. für die Spindschlüssel “aufschwätzen lassen”.

*Die Sitzung wird geschlossen: 15:14*